

KV Neu-Ulm gewinnt sicher gegen Tabellenschlusslicht Sigmaringen

Die Damen des KV Neu-Ulm empfingen zum Nachholspiel der letzten Woche das Tabellenschlusslicht SKC Sigmaringen. Damit waren die Favoritenrolle eigentlich geklärt, jedoch hatten die Neu-Ulmer Damen einige krankheitsbedingte Ausfälle zu verkraften und auch einige Spielerinnen mussten angeschlagen auf die Bahn. Trotzdem gewann der KV Neu-Ulm die Partie sicher mit 6:2 Punkten und rückt damit auf den 4. Tabellenplatz vor.

Ingrid Korzer spielte mit 532 Kegel nicht schlecht, musste sich in ihrem Duell trotzdem mit 1:3 Satzpunkten geschlagen geben. Ihre Partnerin Sabine Grüger konnte dies mit sehr guten 549 Kegel ausgleichen und gewann den Mannschaftspunkt mit 3:1 Satzpunkten. Nach Punkten stand es Unentschieden, in der Kegelwertung lagen die Gastgeberinnen knapp mit 16 Kegel vorn. Im Mitteldurchgang begann Meike Denk in den ersten beiden Sätzen gut und führte schon mit 2:0. Dann verlor sie jedoch den Faden und die letzten beiden Sätze und letztendlich auch das Duell mit 477:505 Kegel. Carolin Ferigutti hatte mit guten 525 Kegel alles im Griff, gewann den Mannschaftspunkt mit 3:1 Satzpunkten und sorgte auch noch dafür, dass der Vorsprung in der Kegelwertung auf 29 Kegel ausgebaut werden konnte. Das Neu-Ulmer Schlusspaar hatte dann alles im Griff. Anita Hartmann (522) setzte sich in ihrem Duell ebenso klar wie verdient mit 3:1 Satzpunkten durch. Christa Grüger konnte mit der Tagesbestleistung von 574 Kegel glänzen und gewann ihr Duell ebenfalls sicher mit 3:1 Satzpunkten. Damit stand es nach den direkten Duellen 4:2 für den KV Neu-Ulm, der auch die zwei Punkte für die Kegelwertung mit 3179:3081 Kegel für sich entscheiden konnte.

Für Neu-Ulm spielten: Ingrid Korzer 1:3 Satzpunkte/532 Kegel, Sabine Grüger 3:1/549, Meike Denk 2:2/477:505, Carolin Ferigutti 3:1/525, Anita Hartmann 3:1/522, Christa Grüger 3:1/574.